



DER WALDREITER



GEGRÜNDET 1949 VON NICOLAUS HENNINGSSEN

HERAUSGEGEBEN

VOM HEIMATVEREIN GROSSHANSDORF - SCHMALENBECK e. V.

26. JAHRGANG

NR. 12, DEZEMBER 1975



Krankenhaus Großhansdorf 75 Jahre



Weihnachtsgruß 1975

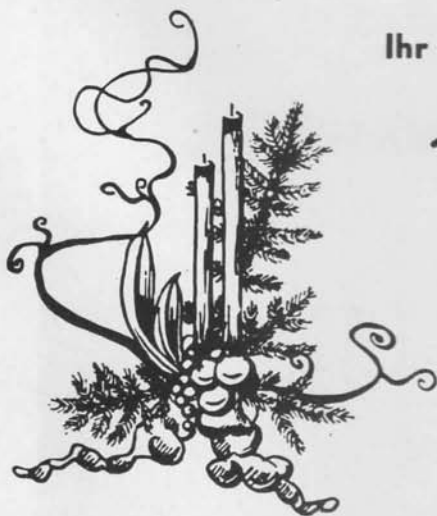
Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 1976
wünsche ich allen Mitgliedern des Heimatvereins und allen »Wald-
reiter«-Lesern hier und in der Ferne!

Allen Mitarbeitern am »Waldreiter« danke ich für ihre selbstlose
Hilfe. Ebenso danke ich unsern Firmen und Geschäftsleuten, die durch
ihre Anzeigen die Herausgabe unseres »Waldreiter« ermöglichen.

Möge das Jahr 1976 für uns alle ein friedliches und erfolgreiches
Jahr werden.

WILLI WILKEN

1. Vorsitzender



Ihr **FLEUROP-Florist**

Blumen **Lotge**

Tel.: 61061

An den U-Bhfn. Schmalenbeck und Kiekut

Weihnachtsbäume bis 3 m Höhe
grüne Fichten, Blautannen
und Nordmantannen

Fleuropaufträge zu den Festtagen
bis spätestens 19. Dezember

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!

PETER LOTGE UND FRAU

Zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel

Das Jahr 1975 neigt sich seinem Ende zu und gibt Anlaß, Rückschau zu halten sowie sich mit der Arbeit des kommenden Jahres zu befassen.

Das zuEndegehende Jahr hat nicht alle unsere großen und kleinen Wünsche erfüllen können, weder im persönlichen noch im kommunalen Leben. Trotz der zur Verfügung stehenden geringen Finanzmittel konnte mit dem Bau der Realschule begonnen werden, ist unsere Gemeinde durch Strassenverbesserungen und andere Maßnahmen wieder ein Stückchen schöner geworden. Mit der Fertigstellung und Übergabe des Großprojektes Sporthalle und VI. Bauabschnitt wurde der Ausbau des Gymnasiums abgeschlossen.

Im Jahre 1976 werden wir allerdings sparen müssen. Es bleibt trotzdem noch viel Arbeit, die unserer Jugend, insbesondere aber unseren älteren Mitbürgern zugute kommen soll.

An dieser Stelle dürfen wir wiederum allen Bürgern unserer Gemeinde danken, die durch ihre freiwillige Mitarbeit in öffentlichen Ämtern oder Organisationen dazu beigetragen haben, das kommunale Leben mitzugestalten. Ohne diese Mitarbeit und Hilfe wäre die Arbeit kaum zu bewältigen gewesen. Wir wünschen und erhoffen uns, daß die Bereitschaft auch im kommenden Jahr anhält zum Wohle unserer Mitbürger.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im Jahr 1976.

Dezember 1975

Umlauff
Bürgervorsteher

Schlömp
Bürgermeister



Gut beraten – gut gekauft

im Fachgeschäft
für Fernseh-, Rundfunk- und Elektrogeräte
Schallplatten · Zubehör

Hanns-Peter Paulsen

Großhansdorf · Eilbergweg 14
(gegenüber U-Bahnhof)

Tel. 6 22 34

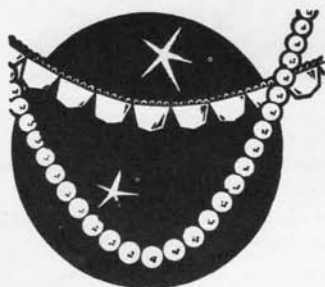
Fernsehreparaturen

Bau von Antennenanlagen

Allen Kunden und Freunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

HANNS-PETER PAULSEN UND FRAU

Unser besonderes Weihnachtsangebot



Edler

Schmuck

Glanzpunkte
auf dem
Gabentisch

Zuchtperlketten ca. 85 cm lang

Perldurchmesser ca. 7 mm, geknotet - ohne Schloß
nur **196,- DM**

Winfried Hohl

Großhansdorf · Am Bahnhof · Eilbergweg 4
Telefon: Ahrensburg (04102) 6 34 09



*Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft
ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr*

WINFRIED HOHL UND FRAU



An den Sonntagen 13. 12. und 20. 12. ist unser Geschäft
von 9.30 Uhr bis 13 Uhr und von 15 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Aufruf an alle Einwohner und Betriebe der Gemeinde Großhansdorf zum Weihnachtshilfswerk 1975

Das Weihnachtsfest kommt näher. Wer die sozialen Verhältnisse in der hiesigen Gemeinde kennt, weiß, daß trotz des allgemeinen Wohlstands manche verborgene Not herrscht. Wir können an unseren bedürftigen Mitbürgern nicht achtlos vorübergehen. Das Weihnachtshilfswerk soll dazu beitragen, diesen Bürgern, die ohne eigenes Verschulden im Schatten des Wohlstandes leben und auf vieles verzichten müssen, zum Weihnachtsfest eine zusätzliche Hilfe, Freude und Zuversicht zu geben. Das sollte unser aller Anliegen sein.

Der Appell im letzten Jahr hat ein beachtliches Spendenergebnis gezeigt, wofür ich sehr dankbar bin. Viel Not konnte dadurch gelindert und viel Freude bereitet werden.

Daher richte ich wieder meine Bitte an Sie um eine Spende für das Weihnachtshilfswerk 1975.

Eine Haussammlung wird nicht durchgeführt.

Einzahlungen mit dem Stichwort "Weihnachtshilfswerk" werden erbeten an die Gemeindekasse Großhansdorf.

Konten der Gemeindekasse:

Kreissparkasse Stormarn, Nebenst. Kiekut Nr. 190-336 331	(BLZ 230 516 10)
Postscheckamt Hamburg Nr. 313 17-206	(BLZ 200 100 20)
Commerzbank AG., Ahrensburg, Kto.-Nr. 11/07820	(BLZ 200 400 00)
Raiba Süd-Stormarn, Zweigst. Schmalenbeck, Kto.-Nr. 020702	(BLZ 200 691 77)
Westbank Großhansdorf, Kto.-Nr. 03/825 000	(BLZ 203 301 03)

Großhansdorf, im Dezember 1975

gez. Schlömp
Bürgermeister

Malerei und
Raumgestaltung
207 Großhansdorf · Beimoorweg 20
Tel. Ahrensburg (04102) 63355

**JÖRN
DEPPEN**

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten

Verlegen von Teppichböden

Fassadenrenovierung - Bausanierung - Stellung eigener Gerüste.

Sie wollen bauen, eine Eigentumswohnung kaufen, Ihr Haus modernisieren . . .

Wir übernehmen die Finanzierung.

- Ihre Vorteile:**
- günstige Bedingungen
 - bequeme Rückzahlungsmöglichkeiten
 - schnelle unbürokratische Abwicklung

Beispielrechnung:

Sie benötigen

	Kauf einer Eigentumswohnung	Einbau einer Zentralheizung
Darlehnsbetrag	DM 100.000,—	15.000,—
Zinsen und Tilgung monatl. z.Zt.	DM 710,—	132,—

Kommen Sie mit Ihren Kreditwünschen zu uns!



Kreissparkasse Stormarn

47 Geschäftsstellen — überall in Ihrer Nähe



Leewe Frünn!

Nu is he för ümmer von uns gohn, uns Rudl Kinau.

Weet ji noch, wo oft un oft he bi uns weer, in 'n Waldriedersool, un vörher in 'n "Hamburger Wald" un in den School? Jedmol, wenn he door weer, denn wör de Sool breekend vull, do weer 'n noch veele Frünn von uns ' plattdütsche Spraak in uns Dörp! un dorüm keem he ook giern na Hansdörp, wi bruk 'n blots anteroopen. Dorbi wör dat soon ' widen Weg von Finkwarder her un inne Nacht torück. As he dat letzmol bi uns weer, do weer he noch fein to weeg, sin Stimm wör noch so kräfti als man eenmol. Ober as wi em denn wedder inladen wulln, do hett ' "Fründ Hein" em sachten anstödd, un he kunn nich mehr na Hansdörp komen. -

Nu hett he de Ogen för ümmer tomaakt, un uns blift dat Gedenken - un sín Bööker, de wüllt wi in Ehren hol'n.

W. Wilken

DIE KLEINSTE KOMPAKTANLAGE



BEOCENTER 1800

Ein kombinierter HiFi-Stereoverstärker mit UKW-Empfangsteil
und eingebautem HiFi-Plattenspieler.

Das kleinste Regal ist für das BEOCENTER groß genug.
Passend zu einem kompletten Beosystem die Lautsprecherboxen
BEOVOX 2702.

Ansehen, anhören und beraten lassen! Wir haben alle
technischen Informationen. Wir können Ihnen alles zeigen und
vorführen. Und geben 12 Monate Vollgarantie. Wir sind die
HiFi-Spezialisten von B & O. Für Sie. Hören Sie mal rein.
Wie wäre es mit morgen?

FERNSEH-*Lau*

Ahrensburg

Hamburger Straße 2 am Rondeel - Tel. (04102) 2459

Gewissenhafter Kundendienst - Fachmännische Be-
ratung - Günstige Finanzierung

Nutzen Sie unseren Reparatur-Schnelldienst

*Unseren Kunden und Freunden wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!*

VOLKER und GISELA LAU

Das Krankenhaus Großhansdorf feiert 75-jähriges Jubiläum

Noch vor 100 Jahren war die Tuberkulose eine Geißel der Menschheit, eine Volksseuche, der man ziemlich hilflos gegenüberstand. Wer von der "Schwind-sucht" befallen war, hatte für die Zukunft wenig zu hoffen. Es waren besonders viele junge Menschen, die nach langem Siechtum an der Lungentuberkulose sterben mußten. Gewisse Heilerfolge hatte man mit Kranken im Anfangsstadium, wenn diese in Sanatorien langfristige Ruhe- und Liegekuren in gesunder Luft bei erstklassiger Verpflegung absolvieren konnten. Damals entstanden viele TB-Heilstätten und Sanatorien in waldreichen Gegenden und im Gebirge. -

Nach der Bismarckschen Sozialgesetzgebung um 1890 wurden in den einzelnen Ländern des Deutschen Reiches die Landesversicherungsanstalten gegründet, und diese übernahmen neben der Rentenzahlung auch die Aufgabe, durch geeignete Maßnahmen die Gesundheit der Versicherten zu bewahren bzw. wiederherzustellen.

Für die Bekämpfung der Tuberkulose gab es noch keine geeigneten Einrichtungen. Die "Hanseatische Versicherungsanstalt", die damals für die drei Hansestädte Hamburg, Bremen und Lübeck zuständig war, gehörte zu den ersten Rentenversicherungsträgern, die eigene Tuberkulose-Heilstätten bauten. Dazu gehörte auch das damalige "Genesungsheim Großhansdorf". Es wurde nach zweijähriger Bauzeit am 11. Dezember 1900 eingeweiht und konnte zunächst 50, später 70 weibliche Patienten aufnehmen. Man hatte Großhansdorf wegen seiner Wälder und seiner ruhigen Lage gewählt, außerdem



Genesungsheim Großhansdorf 1900

war es damals hamburgisch. Schon ein Jahr später wurde in der Nähe, am Eilbergweg, ein "Invalidenheim" für lungentuberkulöse Männer, die schon Rentenempfänger waren, eingerichtet. Beide Anstalten haben im Laufe ihrer Geschichte zahlreiche Wandlungen durchgemacht, die in erster Linie auf die Fortschritte der medizinischen Forschung zurückzuführen waren. Das Invalidenheim, das nur eine Art Pflegeheim war, wurde bald wieder aufgegeben und in eine Kinderabteilung umgewandelt. 1942 kam als III. Abteilung noch die Kuranstalt "Birkenbusch" dazu. Das Frauengenesungsheim wurde in den 20er Jahren mehr und mehr zu einem Krankenhaus für eine umfassende Bekämpfung der Tuberkulose ausgebaut, mit Räumen für Röntgendiagnostik, mit Labor- und Operationsräumen. Nachdem die Forschung (1940) chemische Wirkstoffe gefunden hatte, die direkt die TB-Bakterien angreifen, zeigten sich endlich große Erfolge in dem Kampf gegen die Tuberkulose. Die Kurve der Sterbefälle und auch der Ansteckungsfälle ging steil nach unten. Eine große Zahl der nun veralteten Heilstätten konnte aufgegeben und die geringere Zahl der Patienten in einigen modernen Spezialkliniken zusammengefaßt werden. Für die Gebiete der LVA Hamburg und die in einem Kooperationsvertrag angeschlossene LVA Schleswig-Holstein wurde 1961 nach dem Abriß des Genesungsheimes eine moderne Hochhausklinik, das "Krankenhaus Großhansdorf", eröffnet, das mit seinen 210 Betten sämtliche Patienten aus Hamburg und Schleswig-Holstein, die an Tuberkulose erkrankt sind, aufnehmen kann. Auch andere Lungenkrankheiten, z.B. Lungenkrebs, werden behandelt. Durch diesen Neubau wurden die Abteilungen II und III überflüssig und konnten für andere Zwecke verpachtet werden.

Das Krankenhaus Großhansdorf kann bei seinem 75-jährigen Jubiläum auf eine Entwicklung zurückblicken, die auf dem Weg von der Heilstätte zur modernen Spezialklinik die großen Erfolge der medizinischen Forschung und Praxis widerspiegelt.

W. Wilken

Über 40 Jahre

Fahrschule Jepsen

direkt am U-Bahnhof Kiekut

Wir betreiben bereits die **Stufenausbildung** nach neuem Konzept der Bundesvereinigung der Fahrlehrerverbände.

Sie können wählen und **spielend umsteigen** zwischen **GOLF-Schaltgetriebe** und **GOLF-Automatic**.

Speziell für Damen ohne genügend Fahrpraxis:

Nachschulung sowie Umschulung **jetzt auch auf Mercedes**.

Allen Kunden und Freunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!



Fehlt Ihnen noch
ein passendes Weihnachtsgeschenk?

Wir haben große Auswahl u. a.
Badeteppiche mit farbgleichen Bademänteln
und Frotteewaren

Personenwaagen
Heimtrainer
Badzubehör
Thermostatbatterien
Küchentepiche
Küchenuhren
Küchendrehstühle

W. MÜCKEL
Bäder
Küchen
Klempnerei



207 Schmalenbeck Bartelskamp 2-6
Telefon (0 4102) 61 0 41

Wir wünschen allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest
und Glück im neuen Jahr!

Heinz + Ise Mückel + Belegschaft

Kirche in Großhansdorf



Goldene Konfirmation in Schmalenbeck

Die Feier der Goldenen Konfirmation am 2. November in unserer Auferstehungskirche war ein richtiges Gemeindefest. Für jeden von uns verbinden sich wohl mit einem solchen Fest verschiedene Gedanken: Wir möchten diejenigen gern wiedersehen, die - wie wir - ein halbes Jahrhundert älter geworden sind. Wir möchten erfahren, wer von ihnen - den Jungen und Mädchen von damals - noch lebt oder wer die vielen, zum Teil schweren Jahre, die hinter uns liegen, nicht überlebt hat. Wir möchten Jugenderinnerungen austauschen, von unseren Freuden und Erfolgen erzählen oder von unseren bitteren Lebenserfahrungen, die in unserem Antlitz unübersehbare Spuren hinterlassen haben. Unsere Kirchengemeinde freut sich mit jedem, dem es vergönnt ist, diesen besonderen Tag in unserer Mitte zu erleben.

Dabei könnten wir - recht verstanden - eine Goldene Konfirmation in unserer Kirchengemeinde eigentlich erst im Jahre 1999 feiern, denn im Frühjahr 1949 wurden in Schmalenbeck zum ersten Mal Konfirmanden eingeseget, und zwar in der alten Kapelle unseres Friedhofs, die heute nicht mehr steht. Der erste Einsegnungsgottesdienst in unserer Auferstehungskirche konnte sogar erst im Jahre 1961 gehalten werden. So bleibt es künftigen Pastoren und Leitern unserer Kirchengemeinde überlassen, jeweils in 50 Jahren - sei es 1999 oder 2011 - eine Goldene Konfirmation auszurichten.

Allzuoft bin ich, nachdem wir vor sieben Jahren unsere erste Jubelkonfirmation gehalten hatten, gefragt worden, wann denn nun wieder eine solche für die zu diesem Feste anstehenden Jahrgänge stattfinden werde. Uns schien so wie schon damals - der Reformationssonntag mit seiner Glaubens- und Bekenntnisaussage der geeignete Zeitpunkt. Auf unsere Einladung meldeten sich rund achtzig Gemeindeglieder, von denen vier allerdings im letzten Augenblick aus gesundheitlichen Gründen wieder absagen mußten.

Im Gemeindehaus wurde jedem Jubelkonfirmanden von Damen unserer Frauenhilfe ein goldenes Sträußchen an Anzug oder Kleid geheftet. Unter dem Geläut der Glocken begaben wir uns zum Gedenkgottesdienst. Lob und Dank kamen in dem vom Spiel der Orgel begleiteten Gemeindegesang zum Ausdruck. Der Predigt wurde das Wort des Hebräerbriefs "Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit" zugrundegelegt. Vieles hat sich in den 50 zurückliegenden Jahren geändert; Christus aber ist geblieben und bleibt in allem Wandel und Geschehen der Zeit, und seine Liebe zu uns hört niemals auf. Alle Jubelkonfirmanden empfingen mit ihren im Gottesdienst anwesenden Angehörigen das Sakrament des Abendmahls als neue Wegzehrung.

Nach dem Gottesdienst begrüßte uns beim Einzug in das Gemeindehaus unser Posaunenchor mit den Klängen des Chorals "Ich bete an die Macht der Liebe". Das Mittagsmahl, das als ein Zeichen der Verbundenheit der Jubilare untereinander gemeinsam eingenommen wurde, mundete offenbar allen ganz vortrefflich. Die sich anschließende Kaffeetafel hielt die Gemüter wach, so daß keine Ermüdung aufkam. Einige Männer und Frauen meldeten sich zu Worte und berichteten aus ihrer Kindheit und Jugendzeit, von ihrer Heimatgemeinde im Westen oder Osten, im Norden oder Süden Deutschlands. Sie sprachen von Ihrem Pastor und von ihren damaligen Mitkonfirmanden. Fröhlichkeit und Humor kamen auf. Strahlende Freude war auf allen Gesichtern zu lesen. Es wurden auch Gedenkscheine zur Goldenen Konfirmation an die Jubilare verteilt, auf denen ihr Name, das Datum der Goldenen Konfirmation sowie der Name und das Siegel unserer Kirchengemeinde eingetragen sind. Die Darbietungen unseres Posaunenchores bildeten eine großartig gelungene Verbindung der Glaubenslieder unserer Kirche mit den vertrauten deutschen Volks- und Heimatliedern. Eine Dame trug mit wohl-lautender Stimme Lieder vor, die die Herzen der Hörer wirkungsvoll ansprachen.

Unermüdlich war unsere Frauenhilfe tätig, die große Zahl der Jubelkonfirmanden und Gäste liebevoll zu bewirten. Ihnen und allen, die mitgeholfen haben, diese schöne Feier zu gestalten, sei auch an dieser Stelle aufrichtig und herzlich gedankt.

Ein Jubelkonfirmand zitierte in einem mir übersandten Dankschreiben das Bibelwort "Dieser Tag ist heilig unserem Herrn. Die Freude am Herrn ist eure Stärke".

Mauritz

Gottesdienste in der Auferstehungskirche



21.12. 10 Uhr Familiengottesdienst, Kohlwege

Gottesdienste am Heiligen Abend: 24.12. 15.00 Uhr Kohlwege, 17.00 Uhr Mauritz, 23.30 Uhr Gorny (Christmette).

Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen: 25.12. 10.00 Uhr Mauritz (mit Abendmahl), 26.12. 10.00 Uhr Gorny,

28.12. 10.00 Uhr Kohlwege, 31.12. 16.30 Uhr Mauritz (Jahresschlußgottesdienst mit Abendmahl, 1.1. 10.00 Uhr Gorny (Neujahrsgottesdienst)).



Unserer verehrten Kundschaft

*herzliche Weihnachtsgrüße
und alles Gute im neuen Jahr!*

Ihr

Bahnhofskiosk Knoff

Gleichzeitig möchten wir uns für die vielen Glückwünsche,
Blumen und Geschenke zur Eröffnung unseres neuen Ge-
schäftes recht herzlich bedanken!

Konditorei-Café Güttler



Eilbergweg 4

☎ 6 13 12

*Allen Kunden und
Freunden wünschen
wir ein frohes
Weihnachtsfest und
ein glückliches
neues Jahr!*

Wir halten für Sie bereit:

Baumkuchen, etwas Besonderes
Butter- und Mandelstollen, auch für Diabetiker
hervorragende Qualität
Honig- und Lebkuchen verschiedener Art
Lübecker u. Königsberger Marzipan (Gütekl. I)
Diabetiker-Marzipan
Viel Mandeln, wenig Zucker, keine Konsumware
Echte Zimtsterne ohne Mehl
Berliner, verschiedene Füllungen
Spritzkuchen, Apfelspiralen
Lustige Marzipan-Figuren f. Ihren Tafelschmuck
Petit Fours und Käse Fours auf Bestellung
von 12-14 Uhr: bürgerl. Mittagskarte
täglich bis 18 Uhr geöffnet,
auch Sonn- und Feiertags

WALDREITERSAAL

Programmorschau Januar 1976

Dienstag, 13. Januar 1976, 20.00 Uhr

Schlesw.-Holst. Univers.-Ges., Sektion Großhansdorf

Politische Propaganda in Massenmedien

Vortrag von Prof. Dr. Paul G. Buchloh, Kiel.

Eintritt: Mitglieder frei, Nichtmitglieder DM 3,--

Schüler und Studenten DM 1,--.

Freitag, 16. Januar 1976, 20.00 Uhr

3. Abonnementsveranstaltung

Ein Glas Wasser

Lustspiel von Scribe, Gastspiel des Altonaer Theaters, Hamburg.

Eintritt: DM 7,-- und 8,--, Schüler und Lehrlinge mit Ausweis die Hälfte. Vorbestellungen unter 61976 (Frau Walber).

Bem.: Für diese Vorstellung fährt ein Bus um 19.30 Uhr vom Rosenhof.

Weihnachtliches Platzkonzert

des Musikkorps der Freiwilligen Feuerwehr Großhansdorf

am 24. Dezember 1975

14 Uhr Bahnhof Großhansdorf

14.30 Uhr Bahnhof Schmalenbeck

15 Uhr Rathaus

● Wir erfüllen Ihre Weihnachtswünsche! ●

pelz bazaar

Luxus zu kleinen Preisen:

Persianer sind

unsere ganze Stärke!

Nerz — Otter — Seehund — Bismar

Ubergroßen 48 — 50 — 52 ohne Preisaufschlag!

Persianer ab 558,— Jugendliche Modelle und
solide geschnittene Mäntel

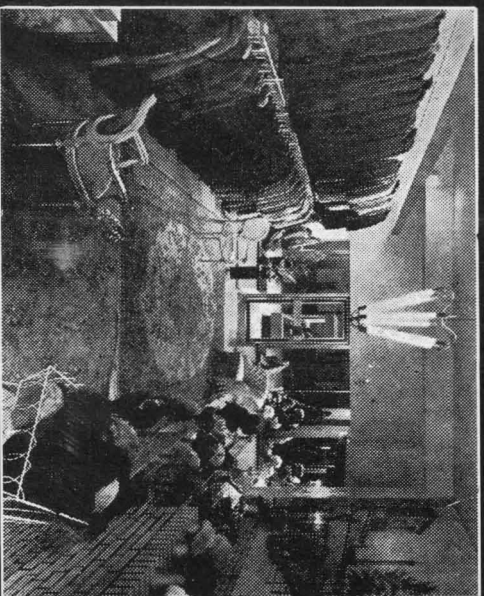
Reparatur, Reinigung, Aufbewahrung

MÄNTEL u. 138,- 198,- 298,-
JACKEN ab

hamburger pelz-bazaar

Paulstraße 6 (U-Bahn-Ausgang Kärschke-
Mönckebergstraße)

10 1/2 Anzahlung • Langfristige Teilzahlung • Personalausweis genügt



Felicitas Heilmann-Kynast GmbH

Annahme von Aufbewahrung,
Reparatur und Reinigung

nach 19.00 Uhr: Schmalenbeck, Haus Eichenkamp — Tel. 6 27 71

Bäckerei

Konditorei

62382

Hans Ritzkowsky

Großhansdorf - Wöhrendamm 17

**Lieferung frei
Haus**

— sonntags nur
auf Bestellung —

Aus meiner Weihnachtsbäckerei:

Weihnachtsstollen — mit Butter gebacken
Braune und Weiße Kuchen
Mutzelmandeln - Spitzkuchen - Zimtsterne
Lübecker Marzipan - Pralinen - Teekonfekt
Helle und dunkle Mandel-Splitter

Für Silvester:

Frische Berliner mit delikaten Füllungen
div. Teegebäck

Torten · Bunte Platten · Plattenkuchen · I. Qualität und trotzdem preiswert
Annahme von Vorbestellungen

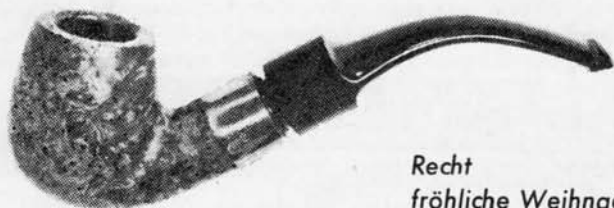
*Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes und glückliches neues Jahr!*

Schöne Geschenke für Jedermann

Alle guten Dinge für den Pfeifenraucher

Pfeifen · Tabak · Zigarren

Geschenckpackungen



Recht
fröhliche Weihnachten!

Pfeifenhaus Rieper Großhansdorf, Eilbergweg 3, ☎ 63335

LOTTO • TOTO • ZEITUNGEN • ZEITSCHRIFTEN

Sparboom hält noch weiter an, jedoch Unsicherheit beim Prämiensparer

Was seit Monaten zu einer bundesweiten Realität geworden ist, setzt sich fort: Der Sparboom. Die Frage nach dem Sinn des Sparens braucht heute niemand mehr zu stellen. Millionen Sparer haben sie dermaßen überzeugend beantwortet, daß die Konjunkturpolitiker gegenwärtig eher Angst denn Freude und Befriedigung über solche Art Sparsamkeit empfinden. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten möchte der Sparer das beruhigende Gefühl haben, über eine Geldreserve verfügen zu können. Die Raiffeisenbanken im Kreis Stormarn haben dieses Vorsorgesparsen mit einer Steigerung der Spareinlagen per 30. Oktober 1975 einschließlich der z.T. vorgenommenen Umlagen von Termingeldern auf höher verzinslichen Sparkonten von 30 Prozent erfahren. Die Gesamteinlagen haben nunmehr fast die 100 Millionen-Grenze erreicht. Sicherlich auch ein Ergebnis des Vertrauens.

Eine bessere Breiteninformation erfordert offenbar das seit Januar 1975 geltende neue Sparprämienrecht. Auch im Hinblick auf weitere Änderungen ab 1976 und der bevorstehenden Jahresfrist sollen noch einmal die wichtigsten Fakten herausgestellt werden: "Prämiensparen ist und bleibt die einträglichste der sicheren Geldanlagen. Ein Prämiensparvertrag wird normalerweise sieben Jahre nach Abschluss fällig; das heißt, man bekommt 7 Jahre nach der ersten Einzahlung des Gesamtbetrags mit Prämien und Zinsen zurück. Es gibt aber einen Kniff, diese Zeit um ein halbes Jahr zu verkürzen: Wenn man den Vertrag vor dem 31.12. abschließt, dann gilt er als am 1. Juli abgeschlossen. Es kann dann schon nach 6 1/2 statt nach 7 Jahren über das gesamte Guthaben verfügt werden. Und bei einem allgemeinen Sparvertrag statt nach 6 schon nach 5 1/2 Jahren.

Da nach dem neuen Spar-Prämiengesetz immer die Einkommensverhältnisse des Jahres maßgebend sind, das dem Jahr der Sparleistungen vorausgeht, wird z.B. den Sparleistungen im Jahr 1975 das zu versteuernde Einkommen des Jahres 1974 zugrunde gelegt, den Sparleistungen in 1976 entsprechend das Einkommen in 1975 usw. Die zu versteuernde Einkommensgrenze liegt für Alleinstehende bei DM 24.000,-- und für Verheiratete bei DM 48.000,-- ab 1976 zuzüglich DM 1.800,-- für jedes Kind unter 18 Jahren.

Auch die zulässigen Sparhöchstbeträge und die damit zu erzielenden Prämien wurden neu festgelegt. Alleinstehende können maximal DM 800,-- und Verheiratete 1.600,-- DM im Jahr prämiengünstig sparen. Darüberhinaus können Arbeitnehmer vermögenswirksame Leistungen bis zu DM 624,-- im Jahre ebenfalls begünstigt anlegen. Die Prämiensätze werden nach Anzahl der Kinder berechnet und betragen zwischen 20 und 32 Prozent.

Da die Sätze ab 1976 von 20 auf 14 Prozent herabgesetzt werden und von dieser Änderung auch vor 1976 abgeschlossene Verträge betroffen sind, ist eine volle Ausschöpfung der Sparprämienmöglichkeiten in 1975 unbedingt ratsam.

H. Arnold

Den Führerschein Kl. 1

bei Fahrschule Jepsen

Schulmaschine: YAMAHA RD 250

Zum Jahresende *nicht vergessen!*

- 1. . . . Prämlen-Sparverträge** auf Fälligkeiten überprüfen u. evtl. **neu** abschließen.
In diesem Zusammenhang auch über **Bausparmöglichkeiten** informieren.
- 2. . . .** Schlagen Sie dem Fiskus noch schnell ein Schnippchen:
Steuersparende Möglichkeiten durch Ihre Hausbank.
... R+V Versicherung
... Darlehen gem. § 17 Abs. 2 BerlinFördGes.
... Beteiligungen
... Immobilien etc.
- 3. . . .** Lohnsteuerfreibetrag für 1976 schon beantragt?
am 24. Dezember ist Bankfeiertag und
- 4. . . .** an den beiden Sonntagen
20. 12. und 27. 12. 1975
haben wir ausnahmsweise ebenfalls **geschlossen**

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr
Ihre

Raiffeisenbank



Südstormarn

Zweigstelle

Großhansdorf 1
Eilbergweg
Herr Jöns

Großhansdorf 2
U-Bahn Schmalenbeck
Herr Vehrs

Komfort-Bungalow

in allerbesten Lage

mit allen Extras, 1a gepflegt, in unmittelbarer Nähe U-Bahn,
Autobahn, Schulen, Grundstücksgröße 1500 m², 3 Zimmer,
Gesamtwohnfläche 120 m², Doppelgarage u. s. w.

Kaufpreis: 310 000,— DM

Paul Strauß, Hausmakler

Hamburg 36 - Alsterarkaden 12 - Telefon 040-34 25 80

Meistens findet man das Richtige!

Darum kommen Sie doch einfach wieder zu uns!

Eine große Auswahl an Modischem und Praktischem halten
wir wie immer für Sie bereit.

Ihre

Wehrmann-Moden

Unseren Kunden und Freunden wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

W. Eggers

Eisenwaren - Hausrat

207 Schmalenbeck
Sieker Landstraße 116
Telefon 621 14

Geschenkartikel · Messing · Kupfer · Zinn · Glas · Porzellan
Metabo- + Black & Decker-Heimwerker

Schlittschuhe: Damen-Komplets ab DM 29,—

Herren-Eishockey-Komplets ab DM 49,—

Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr! W. EGGERS UND FRAU

Der Bradenhoff

Als 1935 die Autobahn Hamburg-Lübeck gebaut und an der östlichen Grenze Großhansdorfs entlanggeführt wurde, mußte man durch die Trasse zwangsläufig den südöstlichen Zipfel des Gemeindegebietes abschneiden. Das war das Gelände des "Bradenhoffs", eines Bauernhofs, der schon 1478 von der Stadt Hamburg als Dienstsitz für den Waldreiter angelegt wurde. Ebenso verblieb an der Hansdorfer Seite der Autobahn ein schmaler Streifen des Sieker Gemeindegebietes, das sog. Grenzeck. In der letzten Zeit ist nun der Bradenhoff in das aktuelle kommunalpolitische Geschehen hineingezogen worden, und zwar als Streitobjekt zwischen den Gemeinden Großhansdorf, Siek und Hoisdorf. -

Im Zuge der kommunalen Neugliederungen und Grenzbereinigungen sollte die Autobahn als natürliche Grenze zwischen Großhansdorf und seinen östlichen Nachbarn festgesetzt werden. Aber die Verhandlungen darüber gestalteten sich schwieriger als man erwarten konnte, weil jede Gemeinde bei dem Handel einen Vorteil für sich herausschlagen wollte. Zunächst sind die Verhandlungen wieder einmal gescheitert, weil die Gemeinde Hoisdorf gegen den einfachen Austausch Grenzeck gegen Bradenhoff Einspruch eingelegt hat mit der Begründung: Der Bradenhoff gehört lagemäßig zu Hoisdorf und hat nur mit Hoisdorf, aber nicht mit Siek eine Verkehrsverbindung. Außerdem wollen die Bewohner zu Hoisdorf, nicht zu Siek. Ergebnis: Es bleibt wie es ist, der Bradenhoff bleibt bei Großhansdorf trotz der Trennung vom übrigen Gemeindegebiet. -

Hier soll einmal die Geschichte des Bradenhoffs betrachtet werden, zunächst sein etwas origineller Name, ein Beispiel für die humorvolle Namengebung durch den Volksmund, ähnlich wie Kiek-ut und Lur-up für kleine und primitive Gastwirtschaften außerhalb des Dorfes. Wie schon gesagt, der Bradenhoff war die Wohnung des Waldreiters, der zugleich Jäger, Förster und



Der Bradenhoff in seinen Feldern um 1950

Polizist war. Sein Haus war so gebaut, daß es im oberen Stockwerk Räume enthielt für den Aufenthalt Hamburger Ratsherren, insbesondere für die Waldherren, wenn diese dienstlich oder zur Jagd in Großhansdorf weilten. Bei dieser Gelegenheit wurde sicherlich auch gut getafelt, so daß der Duft vom Braten auf dem offenen Herd nicht nur das Haus, sondern auch die Umgebung erfüllte, und schon hatte der Hof im Volksmund den Namen "Bradenhoff", hochdeutsch Bratenhof, der ihm bis heute geblieben ist. Das Haus lag weit ab vom Dorf am Waldrand des Zuschlags im Vieh und nahe der Hoisdorfer Grenze unter hohen Eichen, es war also ein idyllischer Platz. Der Vieh-Bach war im 15. Jahrhundert zu einem Teich aufgestaut, die spätere Vieh-Wiese. Übrigens hat das alte Wort "Vieh" nicht mit Tieren zu tun, es bedeutet Bruch oder Sumpf, besonders außerhalb der eigentlichen Feldmark. Das Haus des Waldreiters ist im Laufe der Zeit mehrfach abgebrannt, wie das früher bei dem ständigen Umgang mit offenem Feuer oft passierte. So wird von einem Brand im Jahre 1790 berichtet, als die Frau des Waldreiters gerade mit einem Kind niederkommen sollte. Das mußte dann in einem abseits gelegenen Schuppen, in dem sich der Backofen befand, geschehen. Durch einen Blitzstrahl wurde 1867 das "Haus des Holzvoigts" völlig eingeäschert. An der gleichen Stelle erbaute man das Bauernhaus mit Strohdach und Grottdöör, das unser Bild zeigt und das den älteren Einwohnern noch als Bradenhoff bekannt ist. Es wurde 1963 abgerissen und durch einen Neubau ersetzt. Gleichzeitig hatte man 1867 aber auch mit dem Bau einer Försterei an der Hansdorfer Landstraße begonnen, denn inzwischen war aus dem Amt des Waldreiters die Stelle eines Hamburger Forstbeamten geworden, der, fachlich ausgebildet, hauptamtlich Forstmann war und nicht als Existenzgrundlage einen Bauernhof bewirtschaften mußte. Zwar haben die Waldreiter oder Holzvögte von Anfang an vom Hamburger Rat ein festes jährliches Gehalt bezogen, auch bekamen sie einen Anteil an Gefällen und Gebühren, die sie für die "Cämmerei" kassieren mußten, z.B. Mastgelder für Schweine, die im Herbst in die Eichen- und Buchenwälder getrieben wurden, auch an den Strafgeldern von den Holzdieben, aber wie Pastoren und Schulmeister ihr Dienstland hatten, mußte auch der Waldreiter sein eigen Vieh und Korn haben. Sein Dienstland betrug 1806 etwa 23 ha und hat sich später kaum verändert, nur daß ein Teil durch die Trasse der Autobahn verloren ging, wodurch der Hof vom Dorf abgeschnitten wurde, denn früher führte der Waldreiterweg nach dem Übergang über den Vieh-Bach am Rande des Waldes direkt auf den Bradenhoff zu. Daher führt dieser Weg seinen Namen mit Recht. -

Fernsehkundendienst



DIETER BLEEK

Radio- u. Fernsehtechnikermeister
Ahrensburg — Großhansdorf
 Erlenring 19
 Reparatur - Verkauf - Antennenbau

Reparaturen auch am Sonnabend

Allen Kunden und Freunden frohe Weihnacht und viel Glück im neuen Jahr!

In den dreißiger Jahren des vorigen Jahrhunderts haben Rat und Bürgerschaft in Hamburg in einer wirtschaftlich sehr schlechten Zeit ernsthaft erwogen, die ganze, nicht gewinnbringende Forstwirtschaft in allen Hamburger Walddörfern aufzugeben, alle Wälder abzuholzen und das Land zu verkaufen. Gott sei Dank gab es aber einflußreiche Männer in der Bürgerschaft, die über den Tag hinaus an die Zukunft dachten und diesen Plan verhindern konnten. So blieb Großhansdorf also ein Walddorf und erhielt seine eigene Försterei. Der letzte Holzvogt Rodde auf dem Bradenhoff wurde der erste Förster in der neuen Försterei (1867) und sein Sohn war bis 1927 Förster und auch Gemeindevorsteher in Großhansdorf. -

Was geschah nun mit dem Bradenhoff? Er wurde nach dem Wiederaufbau des Hauses nicht verkauft, sondern als Bauernstelle verpachtet. Als 1937 Großhansdorf preußisch wurde, ging der Hof in den Besitz der preußischen Domänenkammer über und wurde wie das Parkhotel Manhagen dem Forstamt Tritttau zur Verwaltung unterstellt. Von nun an wurde der Hof auch "Forsthof" genannt. Der Pächter, Bauer Eggers, blieb auch Pächter der Domäne, die nach 1945 im Besitz des Landes Schleswig-Holstein war. Beim Pächterwechsel 1961 war das zuständige Ministerium für Landwirtschaft und Forsten bereit, den Hof zu verkaufen, der von dem neuen Pächter Willhöft 1963 erworben wurde. Damit wurde der Bradenhof nach fast 500 Jahren zum erstenmal Privatbesitz. Bauer Willhöft ließ das alte Haus von 1867 abreißen und ein neues Wohnhaus erbauen. Der Bradenhof ist jetzt eine von den wenigen Bauernstellen, die in Großhansdorf noch bewirtschaftet werden.

W. Wilken



ESSO-Service-Station

Wir bieten fachgerechten Kundendienst

Erich Hess

Schmalenbeck · Sleker Landstraße 176 · Telefon 6 62 87

Öffnungszeiten

von montags bis freitags 7 bis 20.00 Uhr

sonnabends 7 bis 19 Uhr

24. 12. von 7 bis 14 Uhr

25. 12. geschlossen, 26. 12. 9-14 Uhr

31. 12. von 7 bis 14 Uhr

1. 1. 1975 geschlossen

SB-TANK

*Allen unseren Freunden und
Kunden wünschen wir ein
frohes Weihnachts- und
Neujahrsfest*

ERICH HESS UND FRAU

Bürgermeister besuchte wieder Anopolis auf Kreta

Vor 4 Jahren stiftete die Gemeinde Großhansdorf aus dem Fonds "Internationale Verständigung" einen Betrag von 1.000,-- DM an die 650 Einwohner zählende Gemeinde Anopolis/Sfakion auf Kreta zur Verbesserung der schulischen und kulturellen Verhältnisse. Die Spende wurde damals mit großer Begeisterung in Empfang genommen, da die Gemeinde tatsächlich echte schulische Probleme hatte, die sie bei ihren 6.000,-- DM betragendem Haushalt allein nicht bewältigen konnte. Um Staatszuschüsse zu erhalten, mußte die Gemeinde Anopolis eine gewisse Eigenleistung erbringen, was erst durch die Spende von Großhansdorf möglich war.

Bei ihrem diesjährigen Urlaub auf Kreta besuchten Bürgermeister Herbert Schlömp und seine Frau wiederum die Gemeinde Anopolis, "vielleicht um eine Art Prüfung des Verwendungsnachweises vorzunehmen". Jedenfalls interessierte es ja doch sehr, was mit dem Geld gemacht worden war.

Der Empfang war überaus herzlich. Im Gegensatz zum "Staatszeremoniell" vor 4 Jahren lautete die Anrede jetzt bereits bei der Ankunft: "Kyria Erika, Kyrie Herbert", ein Zeichen, daß wir für die Bewohner so etwas wie ein Begriff geworden waren.

Ein Klassenraum der Schule ist durch einen Anbau vergrößert worden. Außerdem hat die Schule eine Lehrmittelausstattung erhalten, die vor 4 Jahren überhaupt noch nicht vorhanden war.

Bürgermeister Protopapadakis betonte nochmals, daß diese schulischen Verbesserungen nur möglich waren durch die Spende der Gemeinde Großhansdorf, und er läßt der Gemeindevertretung von Großhansdorf sowie den Bürgern die besten Grüße der Gemeinde Anopolis übermitteln.

An sonstigen kommunalen Fortschritten waren zu verzeichnen die Asphaltierung der Dorfstraße und die Anlegung einer Straßenbeleuchtung.

PAUL PIX, Haus- und Grundstücksmakler

Suche im Auftrage vorgemerakter Interessenten

Einfamilienhäuser und Bauplätze

Mietwohnungen in allen Größen und Preislagen

207 Großhansdorf, Up de Worth 28, Tel. 6 35 30

Allen unseren Kunden sagen wir auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön für die uns bis heute erwiesene Treue. Nach 55jähriger Tätigkeit in der Augenoptik ziehen wir uns nun aus dem Berufsleben zurück, um das Geschäft einem jüngeren Kollegen zu übergeben.

Unsere Bitte an Sie ist, auf den Nachfolger, Herrn Hugo Rohde, Optikermeister, das uns entgegengebrachte Vertrauen zu übertragen und auch ihm Ihre Treue zum Geschäft zu erhalten.

Wir verabschieden uns mit den besten Segenswünschen für das bevorstehende Weihnachtsfest und das neue Jahr 1976.

Diplom-Optiker Kurt Maurer und Frau

Denken Sie daran ... es ist Advent!

Genießen Sie die langen
Einkaufsbummelsonnabende
so richtig!

Mit Lust und in Ruhe einkaufen –
am besten gemeinsam!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Kastorf

Der Spezialist für Herrenkleidung
Ahrensburg, Manhagener Allee 8

Kastorf

Damenmoden
Manhagener Allee 4

Den Führerschein Kl. 2
bei Fahrschule Jepsen

Schullastwagen: Daimler-Benz L 911

DRK-Bereitschaftszug feierte 10-jähriges Bestehen

Zu Recht durften die Männer und Frauen des DRK-Bereitschaftszuges Großhansdorf u. Umg. am Dienstagabend, 18.11.75, für einige Stunden fröhlich sein. Der 10. Geburtstag der Bereitschaft, gegründet am 30.10.65, wurde gefeiert. Mit nur 5 Damen und 6 Herren wurde der Zug gegründet, und er leistete noch im Gründungsjahr 1592 Dienststunden. Heute zählt der Bereitschaftszug 14 Helferinnen und Helfer, 1974 war man mit 5540 Stunden im Einsatz, und in diesem Jahr waren es bis einschließlich Oktober 4600 Std. die die Mitglieder von ihrer Freizeit opferten, selbstverständlich freiwillig und unentgeltlich!

Aber an diesem Abend waren sie vergessen, die vielen harten Einsätze beim Dienst an der Autobahn, die unzähligen Hilfeleistungen bei Veranstaltungen aller Art, die Stunden, die so manches Zugmitglied als Ausbilder z. B. in Kursen der 1. Hilfe, der Sofortmaßnahmen am Unfallort, der häuslichen Krankenpflege u.a. leistete. Am Dienstag gab man sich den Erinnerungen an die Gründung hin, an die Zeit als man noch im abbruchreifen Gebäude beim Klärwerk saß; das Wasser lief von den Wänden, mit Lötlampen mußte man im Winter die sanitären Anlagen dazu bewegen doch bitte ihren Dienst zu tun! Man freute sich noch einmal, als man im DIA-Positiv den 1. Sanitätswagen sah. Die Gemeinde schenkte ihn der Bereitschaft zum 1. Geburtstag. Es war ein roter Feuerwehrwagen der in Hamburg gekauft und von den DRK-Männern im mühevollen Do it yourself-Verfahren in einen blitzsauberen, weißen Krankenwagen verwandelt wurde. Und so gab es an diesem Abend noch so manches "Wißt ihr noch?" und "Damals". Es war ein langer mühsamer Weg bis man 1969 in das neue Gebäude am Wöhrendamm 39 einziehen konnte. Und es war damals einmalig in Schleswig-Holstein, daß man in guter Kameradschaft, die bis heute anhält, mit der Freiwilligen Feuerwehr unter einem Dach lebt. Die Gemeinde Großhansdorf hat auch hier finanziell mitgeholfen. Der DRK-Ortsverein gab einen Baukostenzuschuß von 15.000,-- DM.

Einige Zugmitglieder sind noch seit der Gründung "dabei", junge Menschen sind hinzugekommen und über allen schwebt ein guter Geist, der unermüdlich seit der Geburtsstunde über seinen Zug die schützende und stützende Hand hält. "Das ist unser Boss," sagt die Bereitschaft, das ist Herr Karl-Heinz Dühning, Zugführer der Bereitschaft. Neben ihm steht, ebenfalls seit 10 Jahren, Frau Lotte Zimmer, Zugführerin der weiblichen Mitglieder der Bereitschaft. Sie sorgt mit ihrer ruhigen, ausgeglichenen Art für gute Atmosphäre und Zusammenarbeit im Zug, und so soll es auch in der Zukunft bleiben.

K. Irmisch

Zentralheizungs- und Ölfeuerungsanlagen

Jürgen Kleinke
AHRENSBURG
Hamburger Straße 79
Telefon 5 57 93

*Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes und glückliches neues Jahr!*

Hopfenquelle

U-Bahnhof Ost · Ahrensburg · Ahrensfelder Weg 52 · Tel. 51211

Das Speiselokal der Familie

Spezialität: Wildgerichte und Fische · Täglich wechselnde Mittagskarte

Abends: Steaks vom Grill · Schweinshaxen vom Rost

Handgefilterter Kaffee · Torten und Kuchen aus eigener Herstellung.

Kaiserstühler und Badener Weine im Ausschank.

Orig. Frankfurter Äpfelwoi vom Faß · Rippchen m. Kraut u. Handkäs m. Musik

Klubraum für jede Festlichkeit.

*Unseren Gästen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!*

Elektrohaus Willy Ehlers

Elektromeister

**Elektrogeräte für den modernen Haushalt, Leuchten
Rundfunk- und Fernsehgeräte und Elektro-Reparaturen**

Großhansdorf, Eilbergweg 6 · Telefon 62310

● ● 50 Jahre Fachgeschäft ● ●

*Ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und glückliches neues
Jahr wünschen wir allen unseren Kunden.*

Familie Ehlers



**Unsere Spezialität:
Anzuchten aus eigener Gärtnerei**

Wilh. Dickmann

**Großhansdorf-Schmalenbeck
Sieker Landstr. 175, Tel. 6 28 19**



*Allen Kunden und Freunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein
gesundes und glückliches neues Jahr!*

Universitäts-Gesellschaft

Der erste Vortrag im neuen Jahr wird am Dienstag, dem 13. Januar 1976, 20.00 Uhr, im Walldreitersaal am U-Bahnhof Kiekut wieder zusammen mit der Volkshochschule Großhansdorf e.V. veranstaltet. Prof. Dr. Paul G. Buchloh (Universität Kiel) wird einen Vortrag halten über

Politische Propaganda in Massenmedien

Am Donnerstag, dem 12. Februar 1976 wird ein Lichtbildervortrag von Prof. Dr. Gerhard Rudolph über

Cuba: Fazit einer Revolution

folgen. Für den Donnerstag, den 11. März 1976 ist ein Vortrag von Prof. Dr. Horst Böger vorgesehen über

Vom Einbruch des Ägäischen Meeres oder: Wie rasch kann sich die Kruste der Erde verändern?

Für 1976 sind wieder insgesamt sieben Vorträge geplant. Die Vorträge der Universitäts-Gesellschaft sind öffentlich und jedermann zugänglich. Finanziell getragen werden sie durch die Beiträge der Mitglieder. Überschüsse und Spenden kommen der Universität Kiel zugute. Bitte fördern Sie unsere Arbeit durch den Erwerb der Mitgliedschaft! Der Mindestjahresbeitrag für 1976 beträgt für Einzelmitglieder DM 12,--, für Ehepaare DM 15,-, wobei die Mitgliedskarten auch auf Ihre Kinder übertragen werden können. Der Eintrittspreis für Nichtmitglieder ist weiterhin pro Abend DM 3,-- (Rentner, Schüler, Studenten DM 1,--). Neuanmeldungen werden an A. Heer, Großhansdorf 2, Alte Landstr. 40 oder an die Abendkasse erbeten. Bitte überweisen Sie Ihren Mitgliedsbeitrag Anfang Januar auf unser Konto 190 - 450 892 bei der Kreissparkasse Stormarn.

OTTO CROPP

Hausmakler

Großhansdorf, Wöhrendamm 58

Tel.: 6 11 57



Mitglied d.
Daten



Immobilien
Zentrale

sucht ständig

**Einfamilienhäuser — Bauplätze
Miet- und Eigentumswohnungen**

in allen Größen und Preislagen.

35 Jahre Praxis im Grundstücksgeschäft sichern Ihnen eine sach- und fachgerechte Erledigung aller Grundstücksangelegenheiten zu.

Wir übernehmen auch die Verwaltung Ihres Grundstücks.

Tage der Hausmusik des Emil-von-Behring-Gymnasiums

Es ist inzwischen schon zu einer schönen Tradition geworden, im November jeden Jahres Tage der Hausmusik vom Emil-von-Behring-Gymnasium zu veranstalten. In den letzten Jahren hat es sich herumgesprochen, daß hier nicht nur eine selbst auferlegte Pflichtübung absolviert wird, sondern daß sehr anspruchsvolle Leistungen geboten werden.

Die diesjährigen Abende überraschten eine begeisternd mitgehende Zuhörerschaft durch die dargebotene Leistungssteigerung. Was Herr Redmann mit seinen Schülern zu Gehör brachte, verdient volle Anerkennung. Wieviel Mühe und Fleiß stecken wohl in der Vorbereitung? Es ist schön, in einer Zeit, in der die materiellen Dinge so sehr in den Vordergrund gestellt werden, zu erleben, mit welcher Begeisterung noch die Hausmusik gepflegt wird. Es ist Herrn Redmann gelungen, bei den Schülern eine Atmosphäre echter Gemeinschaft zu schaffen, die sehr schnell auf die Zuhörer übergriff. Die Anwesenden begeisterten sich an den Darbietungen. Dabei wurde der Einsatz, das selbständige Arbeiten und die gezeigte Disziplin von allen ebenso voll anerkannt wie die Tatsache, daß hier eine Gemeinschaft gepflegt wird, in der sich niemand in den Vordergrund stellen will. Die Mitwirkenden stammen aus allen Altersgruppen. Es war erfrischend zu sehen, wie selbst die jüngsten Schülerinnen und Schüler, ohne nach außen hin Hemmungen zu zeigen, ihre Aufgaben bewältigten. Wenn man quasi in einer "Blitzaufnahme" die Leistungen dargeboten bekommt, darf niemals vergessen werden, wieviel Arbeit über Monate hinweg von dem Verantwortlichen und den beteiligten Schülerinnen und Schülern auf sich genommen wurde.

Es ist sehr schwer, darüber hinaus noch besondere Leistungen hervorzuheben. Wenn trotzdem der Versuch gemacht wird, so kann dieser sich nur an besonderen Schwierigkeitsgraden messen. Die Hingabe mit der die "Spielmusik" von Bartok, das "Konzert F-dur für 2 Altblockflöten, Cembalo obligato und Streicher" von J.S. Bach, das "Konzert für 4 Violinen ohne Baß" von Telemann, geboten wurden, verdient noch besondere Anerkennung. Aus dem großen Beifall wurde ersichtlich, daß die Zuhörer ähnlich empfanden.

Alle waren sich darin einig, daß die Tage der Hausmusik des Emil-von-Behring-Gymnasiums auch in Zukunft eine feste Einrichtung bleiben sollten, und daß dem Veranstalter, dem Verantwortlichen und den Mitwirkenden unser aller Dank gilt.



**Markisen Rolläden
Jalousetten**

04102 55156

207 Ahrensburg · Waldstraße 11

Wir brauchen einen Glascontainer

In dem angrenzenden Gebiet der Großstadt Hamburg gibt es bereits zahlreiche Plätze, an denen dem sehr dringenden Bedürfnis der Bevölkerung Rechnung getragen wird, ihre Unmengen von Einwegflaschen und Glasbehältern (wie Apfelsaft und Sprudelflaschen, Marmel.-Gläser, Wein-Bier- und Einwegbrauseflaschen, Schnaps- und Kornflaschen etc.) dem notwendigen Rückgewinnungsprozeß wieder zuzuführen. Diese Rückführung allen Glases wird seit längerer Zeit in den USA erfolgreich praktiziert, deren Umweltbewußtsein dem unseren notgedrungen um Jahre voraus ist. Da die Glaskontainer in Hamburg vom DRK aufgestellt worden sind, erhebt sich auch für uns die Frage, ob der DRK Großhansdorf - eventuell in Zusammenarbeit mit dem DRK-Kreiverband Stormarn oder der Gemeinde Großhansdorf - auch für uns einen solchen Container bereitstellen lassen kann. Bis zur endgültigen Lösung dieses Problems wäre es besonders für die Festtage Weihnachten und Neujahr/Silvester sehr notwendig, wenigstens ersatzweise einige Großraummüllbehälter aufzustellen, natürlich für den einzigen Zweck, Glas darin zu deponieren. Standortvorschläge sind: 1. bei der Feuerwehr Großhansdorf oder auf dem Schulgelände Wöhrendamm, 2. bei der U-Bahn Schmalenbeck für die Einzugsgebiete Kiek ut, Schmalenbeck und Ahrensfelde.

Bitte unterstützen Sie sowohl den endgültigen wie auch den provisorischen Vorschlag durch Anrufe oder Eingaben bei der Gemeinde oder dem DRK. Für die Zwischenzeit möchten wir Ihnen die für motorisierte Großhansdorfer leicht erreichbaren Plätze nennen, auf denen das DRK Hamburg bereits seit langem Glaskontainer aufgestellt hat:

1. Volksdorf: P + R Parkplatz am U-Bahnhof
2. Alstereinkaufszentrum Poppenbüttel, Heegbarg, Kundenparkplatz
3. Rahlstedt, Ecke Scharbeutzerstr./Hestweg

Es gibt noch 8 weitere Plätze im Raum Hamburg, deren Standorte Sie bei dem DRK Hamburg telefonisch erfragen können.

Durch Ihre Unterstützung dieser Aktion entlasten Sie entscheidend die örtliche Müllabfuhr und verhüten das rapide Auffüllen von Kieskuhlen und anderen natürlichen Landschaftsteilen.

Doris Jacobi
Ilse-Maria Sanger



Gärtnormeister

Ullrich Petri

Gartengestaltung

Freude am Garten

neu anlegen

umgestalten

verlegen von Platten

2071 Siek - Alte Landstraße - Tel. 04107 / 208
von 18-20 Uhr Tel. 04107 / 90 81

*Allen Kunden und Freunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!*

Sattler-Trio aus Zürich

Kammermusikabend des Kulturringes am 14. Nov. 1975

Eine Vereinigung von 3 jungen Musikern stellte sich vor, deren großem technischen und musikalischen Können man hohe Anerkennung schuldig ist. Eine jener Veranstaltungen, die leider so selten sind, und die einen zahlreicheren Besuch verdient hätte.

Am Anfang stand ein Trio von Martinu (1930), eine Reihe kürzerer Sätze. Es stellte mit seinen technischen Schwierigkeiten und der kontrapunktischen Durcharbeitung auch an den Hörer große Ansprüche und erschließt sich ganz erst nach wiederholtem Hören.

Noch immer erweist sich über alles hinaus die musikalische Kultur erst an den großen Meistern der Vergangenheit. So auch hier: ein fein abgestimmtes Zusammenspiel, Schönheit und Variabilität des Klangs und der Phrasierung, die kleinen Nuancen des Vortrags, das war bei allen Dreien in hohem Maß vorhanden.

Das Klavier hat bei dem Werk des jungen Beethoven (op. I Nr. 3) noch den Hauptanteil, und in den Variationen des Andante hörte man ein vortreffliches non legato.

Als Abschluß und Höhepunkt dieses schönen Abends hätte wohl das letzte das große Klaviertrio Beethovens in B-dur, das herrlichste dieser Gattung, folgen können - aber man soll nicht zu viel wünschen.

Das Trio von Smetana (op. 15) lebt wie vieles von ihm aus der böhmischen Überlieferung, schwelgerisch im Klang, eine Lust zu musizieren, nicht so reich in der Erfindung.

Dr.M.

maler



HANS KRUSE

**Saubere und handwerksgerechte Ausführung
aller Malerarbeiten - Eigene Gerüste -
Moderne, geschmackvolle Farbberatung -
Verlegen von Teppichböden und -Fliesen.**

Hans Kruse, 2070 Großhansdorf, Schaapkamp

Telefon (04102) 62578

*Allen Kunden und Freunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!*



Frohes Fest. Gute Fahrt für 1976.



Fr. Möller jr. KG
OPEL-VERTRAGSHÄNDLER



Großhansdorf

Eilbergweg 16
Tel. 5 39 55

Ahrensburg

Hamburger Str. 41-43
Tel. 5 41 31 u. 28 68

Bargteheide

Lübecker Str. 25
Tel. 18 93





Sportverein Großhansdorf e. V.

Gegründet 1942

Fußball · Handball · Jedermannsport · Judo · Leichtathletik · Schach
Tischtennis · Turnen · Volleyball · Badminton · Tanzsport · Tennis

1. Vorsitzender: Henning Offen

Anschrift: Sportplatz Kiekut, Tel. 6 35 63 - Bankkonto: Kreissparkasse
Schmalenbeck Nr. 190-338-163 - Postscheck: Hamburg Nr. 856 95-201

Tanzen

eine sportliche Freizeitbeschäftigung für alle Altersstufen

Die Tanzsportabteilung ist eine der jüngsten Sparten im SVG. Seit September treffen sich jeden Dienstag ab 20.30 Uhr die Freunde des Tanzens im Waldreitersaal. Am 18.11. wurde nun der Vorstand für diese Sparte gewählt. Herr Oriwohl, der 1. Vorsitzende - Tel. 63614 - war maßgeblich an der Gründung und an der organisatorischen Betreuung der Gruppe beteiligt.

Die größte Gruppe setzt sich aus den Paaren zusammen, die den Tanzsport als angenehme Freizeitbeschäftigung betrachten. Es soll aber auch in Zukunft einigen Interessenten Gelegenheit gegeben werden, sich auf Turniere vorzubereiten.

Vielleicht hätten Sie auch Spaß mitzumachen? Kommen Sie doch einfach an einem Dienstagabend vorbei und schauen Sie zu. Wahrscheinlich sind Ihre Vorkenntnisse größer als Ihnen bewußt ist. Unter Frau Laudon, der Tanzlehrerin der Abteilung, werden auch Sie schnell auf den Stand der übrigen Paare kommen.

Tankhaus RUDOLF ZEUTSCHEL



Großhansdorf, Sieker Landstraße 235

Ruf: Ahrensburg 6 18 68

Autobahnausfahrt Ahrensburg

Wir wünschen allen Autofahrern:

Ein frohes Weihnachtsfest — Gute Fahrt im neuen Jahr!

Hellmuth Karnstedt

Radio- und Fernsehtechnikermeister

Großhansdorf · Barkholt 30 · Tel. 61445

- Reparaturen und Verkauf von Radio- und Fernsehgeräten
- Bau von Antennenanlagen

*Allen Kunden und Freunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!*

Leichtathletik

Die Trainingsarbeit bei den Leichtathleten des SVG war im Sommerhalbjahr 1975 trotz der teilweise unnatürlichen Hitzeperiode sehr erfolgreich. Nachstehend aufgeführte Sportlerinnen und Sportler erwarben das Sportabzeichen:

Schüler-Sportabzeichen:

Bronze:

Bonse, Rudolf
Diekow, Martin
Ferst, Peter
Kilwinski, Jochen
Schmidt, Frauke

Schüler-Sportabzeichen:

Silber:

Bergmann, Ursula
Bonse, Christiane
Kuhnt, Oliver
Kretschmar, Eva
Schaarschmidt, Silke

Jugend-Sportabzeichen:

Bronze:

Clasen, Inge
Nehrenheim, Nicole
Kretschmer, Iris
Stegmann, Edwin
Thomsen, Kathrin
Wegener, Klaus
v.d. Wielen, Susanne

Jugendsportabzeichen:

Bronze mit Silberkranz:

Giebelmann, Kerstin

Frauen-Sportabzeichen:

Bronze:

Bachmann, Monika

Frauen-Sportabzeichen:

Gold:

Bachmann, Ursula
Christiansen, Christel
Giebelmann, Christel
Kauffeld, Ursula
Klentze, Marianne
Lück, Elsbeth
Springer, Inge
Vogelsang, Ingeborg

Männer-Sportabzeichen:

Gold:

Christiansen, Hans
Grube, Karl-Friedrich
Karnstedt, Hellmut
Schaarschmidt, Wolfgang
Seidel, Horst
Steffke, Egon
Wittig, Hermann
Wittig, Werner

Der Sportverein gratuliert allen Sportlerinnen und Sportlern recht herzlich und wünscht für das Sommerhalbjahr 1976 eine gute Trainingszeit!

Keine Angst vor Malern!

Wir arbeiten schnell und sauber.

Ihre Wohnung wird im Handumdrehen wie neu.

**M A L E R M E I S T E R
HEINR. HAASE**

207 Großhansdorf · Up de Worth 30 · Telefon 61683

*Allen Kunden und Freunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!*

Gerd Fleischmann

Staatlich geprüfter Augenoptiker



Brillen

Ihr Fachgeschäft in Ahrensburg,

Hagener Allee 1 — Tel. 0 41 02 / 5 40 40

*Allen Kunden und Freunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!*

Medima
ANGORA
Gesundheits-
wäsche

Weihnachts-
Geschenke
richtig wählen...

MEDIMA-
Wäsche darf
nicht fehlen!

Ein frohes Weihnachtsfest und ein
glückliches Neues Jahr wünschen
wir unseren verehrten Kunden.

Wir danken für das uns bewiesene
Vertrauen und werden bemüht blei-
ben, Sie auch im kommenden Jahr
zu Ihrer Zufriedenheit zu bedienen.

Büder

Bandagen — Mieder — Wäsche
AHRENSBURG (neben der Post)
Lieferant aller Krankenkassen
Eigene Maßanfertigung von
Miederwaren nach Maß · Tel. 27 07
Auch Mittwochnachmittag geöffnet...

Übernehme sämtliche kleinere **MAURERARBEITEN**
z. B. **Instandhaltungen, Ausbesserungen, Ausbau**
Umbau, Gartenmauern, alle Putzarbeiten

ECKHARD LAU

GROSSHANS DORF — WALDREITERWEG 30 — TELEFON 66267



Ihr Fleischer-Fachgeschäft **Kurt Bachmann jun.**

empfiehlt

erstklassige Braten
pikanten Aufschnitt aus eigener Fabrikation
und ein reichhaltiges Angebot an leckeren Sa-
laten. Jedes Wochenende frisches Geflügel

Haberkamp 3 und Sieker Landstraße 183
Telefon 6 29 27

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünschen

Kurt Bachmann jr. und Frau

Lothar Granzow

MALERMEISTER

Großhansdorf - Roseneck 29 - Telefon 6 62 22

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten, sowie Verkauf und Verlegung
von Teppichböden, Gardinen, Dekoration mit Zubehör u. Jalousetten

*Unseren Kunden und Freunden wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!*

LOTHAR GRANZOW UND FRAU

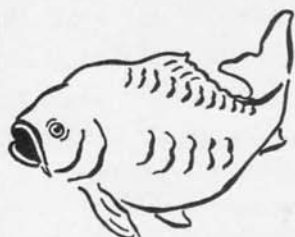
Friedrich Bauer - Gebäudetrockenlegung

Grundwasser- und Feuchtigkeitsisolierung - Fassaden-Imprägnierung
Verlegung von Ringdrainagen - Montage von autom. Schwimmerpumpen
Dachstuhlprägnierung und Holzbockbekämpfung.

2071 SIEK - Hauptstraße 21 - Telefon 04107-9307

*Allen Kunden und Freunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!*

Die Einkaufsquelle für Fisch und Fischspezialitäten



Fisch-Nehl

Am U-Bahnhof Großhansdorf - Tel. 6 32 29

Für die festlichen Abendessen unsere pikanten Appetithappen, Fleisch- und Fischsalate sowie die sauren Leckerbissen für den „Kater“!

Wir empfehlen besonders: **Zu Weihnachten und Silvester**

Ia Karpfen, Schleie, Forellen

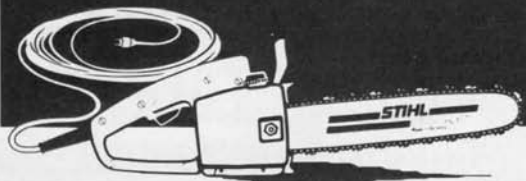
Unseren Kunden und Freunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Reinhold Nehl und Frau

Leicht. Sehr leise
und leistungsstark.
STIHL 10



Eine robuste Elektrosäge für Handwerker, Bastler und Gartenbesitzer. Sie arbeitet dort, wo eine Steckdose in der Nähe ist und läuft - zur Freude der Nachbarn - angenehm leise.
1,1 kW (1,5 DIN-PS), 3,9 kg.



STIHL-Dienst

Motorgeräte Schulze

2071 Siek

Tel. 04107 / 344

nach 18 Uhr:

04102 / 66211

Herr Siemers jun.

Kundendienst

Verkauf

Ersatzteile

*Unseren Kunden und Freunden wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!*

Vom Standesamt

Geburten:

- 27.10.75 Hermann Hartmut Michael Stütz, Papenwisch 26 a
28.10.75 Christine Hauff, Kortenkamp 15
9.11.75 Michaela Doris Dräger, Rümeland

Eheschließungen:

- 24.10.75 Holger Krumnow, Großhansdorf, Eckhoff 4 und
Girvian Germa Gunia Krumnow, Großhansdorf, Eckhoff 4
24.10.75 Dieter Müller, Großhansdorf, Ahrensfelder Weg 2 und
Eveline Gertrud, geb. Flehmer, Pirmasens-Erlenbrunn,
Kettrichhofstr. 52 a
7.11.75 Salvatore Forleo, Großhansdorf, Bei den rauhen Bergen 37 d und
Angela Maria Straub, Großhansdorf, Bei den rauhen Bergen 37 d
7.11.75 Helmut Ernst-Wilhelm Debes, Großhansdorf, An der Eilshorst 19 u.
Eva-Maria geb. Münscher-Paulig, Großhansdorf, An der Eilshorst 19

1950



1975

Elly Möller

Großhansdorf, am Bahnhof
Telefon 63568

Büro- u. Schulartikel

**Spielwaren, kleine
Lederwaren, Kunstgewerbe**

Hübsche und preiswerte Geschenke in reicher Auswahl

*Unseren Kunden und Freunden wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!*

BERND GROSSENBACHER

Malermeister

Großhansdorf, Hansdorfer Landstraße 133

Telefon 63405

Beste Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten

*Allen Kunden und Freunden wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!*

- 18.11.75 Holger Arnold, Großhansdorf, Wöhrendamm 176 und
Sabine Alma Friedel Anna Koch, Ahrensburg, Schäferweg 30

Sterbefälle:

- | | | |
|----------|--|----------|
| 22.10.75 | Ernst Heinrich Neumann, Papenwisch 30 | 59 Jahre |
| 23.10.75 | Theresia Müller, geb. Erhard, Bruno-Stelzner-Weg 5 | 78 Jahre |
| 28.10.75 | Gottfried August Heinrich Diederichsen, Groten Diek 54 | 69 Jahre |
| 1.11.75 | Hans Ulrich Wolfgang Fritz Stamm, Wöhrendamm 150 | 51 Jahre |
| 3.11.75 | Betty Emma Anna Rabe, geb. Erichsen, Hoisdorfer
Landstr. 28 | 90 Jahre |
| 5.11.75 | Herbert Paul August Jankowsky, Sieker Landstr. 126 | 68 Jahre |

Rund ums Bett gibts viele Schenkmöglichkeiten

Sehen Sie sich doch einmal unverbindlich bei uns um:

Aparte Bettwäsche oder eine kuschelige Kamelhaardecke.

Wir zeigen Ihnen in allen Preislagen Geschenke, mit denen Sie

Freude bereiten können.

Betten
BUBERT

Das Fachgeschäft
für den
gesunden Schlaf

Ahrensburg - Hagener Allee 14 - Telefon 20 28

**KEIN BILD
KEIN TON**

Tel. (041 07) 72 73

Am besten gleich notieren
für die nächste Reparatur

Egon Guse

Radio- u. Fernsehtechnikermeister

Reparatur bei Ihnen im Haus oder in
eigener Fachwerkstatt

2071 Hoisdorf - Bahnhofstraße 32

Reparatur · Verkauf · Antennenbau
in Großhansdorf und Umgebung

Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Wir gratulieren recht herzlich

Herrn Harry Kauffeldt und Frau Erika, Neuer Achterkamp 44 a
zur Goldenen Hochzeit am 24.12.1975

Frau Frida Scharnberg, Hoisdorfer Landstr. 72,
zum 80. Geburtstag am 6.12.1975

Frau Emma Kompert, Kortenkamp 12,
zum 80. Geburtstag am 8.12.1975

Frau Wilhelmine Hamann, Hoisdorfer Landstr. 12,
zum 80. Geburtstag am 9.12.1975

Frau Anna Jopke, Stiller Winkel 3,
zum 80. Geburtstag am 12.12.1975

Herrn Wilhelm Siegel, Bei den Rauhen Bergen 23,
zum 85. Geburtstag am 15.12.1975

Frau Martha Schulz, Eilbergweg 33,
zum 80. Geburtstag am 16.12.1975

Herrn Hermann Rose, Pommernweg 15,
zum 85. Geburtstag am 17.12.1975

Herrn Conrad Wilh. Heydorn, Hoisdorfer Landstr. 72
zum 80. Geburtstag am 19.12.1975

Herrn Max Kappus, Wöhrendamm 178 a,
zum 85. Geburtstag am 21.12.1975

Frau Margarethe Schröder, Hoisdorfer Landstr. 61
zum 80. Geburtstag am 21.12.1975

Frau Johanne Keller, Hoisdorfer Landstraße 61,
zum 80. Geburtstag am 30.12.1975

Medizin. **Fußpflege m. Massage**
Dienstag bis Freitag

MARTHA GROPPE

exam. Krankenschwester u. exam. Fußpflegerin

Schmalenbeck · Groten Diek 47 · Tel. 62334

SANITÄR+FLIESEN

Studio

Ahrensburg · Stormarnstraße 4



AHRENSBURG · ☎ 21 96

Moderne Bäder und
Einbauküchen, Bad-
möbel- u. Teppiche,
Solarium

LEICHT
Küche Bad Wohnung

Gasheizungen sowie
Ausführung sämtl.
Klempner- und
Installationsarbeiten.



*Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft
ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr*



GERHARD STOLT
moderne
Wand- und Bodenfliesen

Verkauf und Verarbeitung:

Fassadenverkleidung von Alt- und Neubauten.
Verarbeitung sämtlicher Wand- und Bodenfliesen, Glasbausteine,
Mosaik, Keramik einschl. Kaminbau

Wir beraten Sie gern. · Rufen Sie uns an Tel. 57846

Sängerjubiläum in der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde

In diesem Jahr kann Erich Doeblen aus Schmalenbeck auf eine 50-jährige Tätigkeit als Sänger in verschiedenen Chören von Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinden zurückblicken. In dem Gemeindehaus am Papenwisch 5 fand aus diesem Anlass ein Gesangsgottesdienst statt, der zusammen mit dem gemischten Chor der Nachbargemeinde Ahrensburg gestaltet wurde.

Einer zahlreichen Zuhörerschaft wurde ein lebendiges Programm geboten, in dem klassische Chorwerke mit modernen Glaubensliedern und einigen Wortbeiträgen sich ablösten; und in dem der Jubilar selbst zwei Stücke dirigierte.

Erich Doeblen wurde 1911 in Königsberg geboren, und begann seine musikalische Laufbahn 1925 als Bass-Sänger in der Baptistengemeinde Königsberg-Haberberg (Die Baptistengemeinden wurden im Krieg in Ev.-Freikirchl. Gemeinden umbenannt).

Eine Pause in diesem Dienst zwangen Krieg und Gefangenschaft auf. Als 1948 Erich Doeblen seine aus Ostpreussen vertriebene Familie in Großhansdorf wiederfand, stellte er sich gleich dem hiesigen Gemeindechor zur Verfügung.

Etwa 10 Jahre lang hat er dann auch als Chorleiter gewirkt.

Heute steht er wieder als Sänger im Chor, und das heißt Sonntag für Sonntag Mithilfe in der Gestaltung des Gottesdienstes. Dazu gehört grosse Treue und Gewissenhaftigkeit, das bedeutet aber auch Freude am Werk Gottes mitarbeiten zu können.

J.W.



Ausführung sämtlicher

**Maurer-
Beton- und
Fliesenarbeiten**

Baugeschäft

Hansdorfer Mühlendamm - Telefon 61334

Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches neues Jahr!

TAXENRUF 53955

Am Bahnhof, Großhansdorf

F. Möller jr KG

Allen Kunden und Freunden frohe Weihnacht und viel Glück im neuen Jahr!

Wichtig!

Wichtig!

Ärztlicher Notdienst

für dringende Fälle an Sonn- und Feiertagen

20.12.	12 Uhr bis 22.12.	8 Uhr	Dr. Schönwandt	Tel.	6 25 85
24.12.	19 Uhr bis 25.12.	19 Uhr	Dr. Lindner		6 33 59
25.12.	19 Uhr bis 27.12.	8 Uhr	Dr. Großler		6 37 38
27.12.	12 Uhr bis 29.12.	8 Uhr	Dr. Hoffmann	04107/71	61
31.12.	19 Uhr bis 2. 1.	8 Uhr	Dr. Kirchhöfer		6 15 47
3. 1.	12 Uhr bis 5. 1.	8 Uhr	Dr. Blaßl		6 16 90
10. 1.	12 Uhr bis 12. 1.	8 Uhr	Dr. Schönwandt		6 25 85

**Sanitäre Anlagen
Komplette Einbauküchen
Moderne Gasheizungen**

Friedr. Behnke

Installationen

2071 Siek · Grenzeck 6 · Tel. Ahrensbr. 6 12 79
(An der Autobahn)



ALNO
Anbauküchen

Unserer verehrten Kundschaft danken wir für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches neues Jahr!

HORST BREMER Schlossermeister
Großhansdorf — Martin-Meyer-Weg 2 — Tel. 6 15 12
Bau- und Kunstschlosserei

Allen Kunden und Freunden frohe Weihnacht und viel Glück im neuen Jahr!

Aus der Gemeinde

Sonntagsdienst der Gemeindeschwester

19.12. 16 Uhr bis 22.12. 7 Uhr S.Dora
24.12. 16 Uhr bis 27.12. 7 Uhr S.Dora
27.12. 12 Uhr bis 29.12. 7 Uhr S.Heidi
31.12. 12 Uhr bis 2. 1. 7 Uhr S.Heidi
2. 1. 16 Uhr bis 5. 1. 7 Uhr S.Heidi
10. 1. 12 Uhr bis 12. 1. 7 Uhr S.Heidi

Schwester Heidi unter 6 17 18
Schwester Dora unter 6 12 16.

Fahrer

für Aktion Essen auf Rädern
dringend gesucht.

Die Arbeit dauert ca. 2 Stunden von
11 bis 13 Uhr. Der VW-Bus wird ge-
stellt, dazu eine kleine Entschädi-
gung von DM 10,--.

Diese so verdienstvolle, soziale
Aktion des DRK droht an der Fahrer-
frage zu scheitern. Damen oder Herren,
die diese Aufgabe für einige Tage über-
nehmen möchten, wollen sich bitte mit
Frau Blau (6 21 10) in Verbindung
setzen.

De Grote Diek oder Schmalenbecker
Teich ist auch im Winter ein Anziehung-
spunkt für Alt und Jung, besonders wenn
eine spiegelnde Eisfläche den Teich über-
zieht. "Hält das Eis schon?" ist dann die
Frage. Am Ufer wird gehackt und pro-
biert. Das ist natürlich. Was aber unge-
zogen und gedankenlos ist, daß ist das

DAMENSALON

Knickrehm

am Bahnhof Kiekut

Geschäftszeiten: 8.30—18 Uhr

sonnabends: 8—13 Uhr

Telefon 6 29 55

*Allen Kunden und Freunden
frohe Weihnachten und viel Glück
im neuen Jahr!*

WALTER WIECHERT

Ölfeuerungsanlagen - Wartungs-
dienst - Kesselreinigung

Großhansdorf, Up de Worth 25

Telefon 6 12 47

*Allen Kunden und Freunden
frohe Weihnachten und viel Glück
im neuen Jahr!*

Bewerfen der schönen, blanken Eisfläche
mit Steinen, Holzstücken und Eisschollen,
weil dadurch das spätere Schlittschuh-
laufen enorm behindert wird. Eltern
sollten ihre Kinder darauf hinweisen,
auch wenn sie selbst nicht Schlittschuh-
läufer sind.

*Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr
wünscht allen Kunden und Freunden
HERBERT ROGGE UND FRAU*

Großhansdorf, Papenwisch 31



Die Apotheke hilft

Notdienstordnung der Apotheken

Die Dienstbereitschaft beginnt: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 18.30 Uhr, Sonnabend 13.00 Uhr, Sonntag 8.00 Uhr. Ende: am nächsten Morgen 8.00 Uhr.

15.12. W+WA	21.12. W+WA	27.12. W+WA	2.1. W+WA	8.1. W+WA
16.12. A	22.12. A	28.12. A	3.1. A	9.1. A
17.12. B+UB	23.12. B+UB	29.12. B+UB	4.1. B+UB	10.1. B+UB
18.12. F	24.12. F	30.12. F	5.1. F	11.1. F
19.12. RA	25.12. RA	31.12. RA	6.1. RA	12.1. RA
20.12. RO	26.12. RO	1. 1. RO	7.1. RO	13.1. RO



AM U-BAHNHOF GROSSHANDSDORF

Inhaber: **J. Schilling**
Telefon 6 21 77

UB

Walddörfer Apotheke

am U - Bahnhof SCHMALENBECK

Heidrun Gottfried
Telefon 6 11 78

WA

A — Adler Apotheke Ahrensburg Hagener Allee 16	Tel. 22 74	F — Flora Apotheke Ahrensburg Hamburger Straße 11	Tel. 5 49 48	RO — Rosenapotheke Ahrensburg Manhagener Allee 46	Tel. 27 21
B — Bahnhof Apotheke Ahrensburg Stormarnstraße 5	Tel. 5 38 50	RA — Rathaus Apotheke Ahrensburg Rathausplatz 35	Tel. 5 47 62	W — Westapotheke Ahrensburg Wulfsdorfer Weg 90	Tel. 5 35 57

Verlag und Herausgeber: Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck e. V., Schmalenbeck, 1. Vorsitzender: Willi Wilken, 207 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 66 22 — Text- u. Anzeigenredaktion: Willi Wilken, 207 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 66 22 — Druck Bernd Pockrandt, Druckerei, Bargteheide, J.-Gutenberg-Str. 2, Tel. 04532-1677 — **Zuschriften an die Textredaktion des „Waldreiters“** s. o. — Erscheint einmal im Monat — Für den Botendienst jede Nummer 10 Pf. — Konten: Kreissparkasse Stormarn, 190-452-442; Postscheckkonto Hamburg 57423-206, Raiffeisenbank Stormarn e. G., Siek-Großhansdorf, Konto-Nr. 22302. Westbank Großhansdorf, Kto.-Nr. 3-836007 — Die abgedruckten Zuschriften in „Briefe an den Waldreiter“ sind Diskussionsbeiträge und stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar — Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Textredaktion.

Beiträge für den Heimatverein überweisen Sie bitte auf das Postscheckkto. Hmb. 722 71-205 oder auf das Konto bei der Kreissparkasse Stormarn, Kto.-Nr. 190-198 921. Der Jahresbeitrag beträgt für Ehepaare 10,— DM, Einzelbeitrag 8,— DM.

Katholische Gemeinde Ahrensburg-Großhansdorf

Ahrensburg St. Marien: Hamburger Straße / Ecke Adolfstraße
Sonntag 18.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Sonntag 7.30 und 10.30 Uhr hl. Messe

vierzehntägig um 9.15 Uhr Kindermesse für die Kinder
mit ihren Eltern.

Kleinkinderbetreuung sonn- u. feiertags um 9.15 u. 10.30 Uhr im Gem.-Zentrum
Großhansdorf Heilig-Geist-Kirche, Wöhrendamm (am Bahnhof „Kleku“)

Sonntag 9.00 Uhr — Werktags: 8.15 Uhr

Kath. Pfarramt: Ahrensburg, Hamburger Straße 48, Tel. Ahrensburg 2907

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Schmalenbeck, Papenwisch 5

Gottesdienst und Sonntagsschule - sonntags 10 Uhr

Kinderstunde: donnerstags 15.30 Uhr Jungeschar: freitags 15.30 Uhr

Bibelstunde: sonntags 15 Uhr Jugendstunde: sonntags 19.30 Uhr

(nur bis Weihnachten) in Ahrensburg Gemeindehaus Hagener Allee 65-67

Bibelstunde: dienstags 20 Uhr Frauenstunde: am 2. Montag im Monat im Monat
15.30 Uhr

21.12. 15.30 Kinderweihnachtsfeier 24.12. 16.00 Christvesper

31.12. 20.00 Jahresschlussandacht mit anschließender-Silvesterfeier.

- Wir laden zu allen Veranstaltungen herzlich ein. -

Freie Evangelische Gemeinde Hamburg

Bezirk Ahrensburg

Gottesdienst / Kindergottesdienst: sonntags 10.00 Uhr
in **Ahrensburg**, Lübecker Straße 4 a (im Gemeindehaus)

Kinderstunde: mittwochs 16 Uhr, Bibelstunde: freitags 19.30 Uhr
in **Schmalenbeck**, Stiller Winkel 3 (bei Müller)

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein



KARL-HANS MEIER-HEDDE

Baumeister

GROSSHANS DORF — Wöhrendamm 19 — Telefon 61039

Maurer-, Stahlbeton- u. Zimmererarbeiten

HANS HERM. GLÖE

ELEKTROMEISTER

SCHMALENBECK, Ruf 61454 **neben d. Hochbahnbrücke**

Allen Kunden und Freunden frohe Weihnacht und viel Glück im neuen Jahr!

Sanitäre Anlagen

Gasheizungen

Bauklempnerei

Heinz Freitag

Schmalenbeck, Pommernweg 11

Telefon 6 21 86

*Allen Kunden wünschen wir ein
frohes Weihnachtsfest und ein
glückliches neues Jahr 1974!*

Wir entleeren

Abwässergruben

schnell – sauber – preiswert

Werner Huber

Tel. 040/6786900

Hamburg 73 (Rahlstedt)

HERMANN KUPPE

Inh. Herta Kuppe

207 Ahrensburg

Schillerallee 6

Fernruf 04102/2060

Zentralheizungs-, Ölfeuerungsanlagen

Umbau und Kundendienst

Ausführung sämtl. Reparaturarbeiten



Lieferung nach allen Friedhöfen

Grabdenkmäler

Horst Niquet, Steinmetzmeister

Ausstellungslager, Beratung und Verkauf
SCHMALENBECK, Sieker Landstr. 181

Ruf 6 32 06



ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN

AHRENSBURGER BESTATTUNGS-INSTITUT

GRESSMANN & TIMMERMANN

Großhansdorf, Hoisdorfer Landstraße 30 · Ruf 6 11 53

Ahrensburg, Reeshoop/Rathausstraße 8 · Ruf 29 16

Eigene Überführungswagen Alle mit dem Trauertall verbundenen Wege werden erledigt
Auf Wunsch Hausbesuch



*Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes und glückliches neues Jahr!*

Textil-Espert

Wäsche-Betten-Gardinen

An allen Samstagen vor den Festtagen bis 18 Uhr geöffnet